

Weiterstadt/Wiesbaden (LÖR) Besonders wertvoll ist dem CDU-Abgeordneten Max Schimmel das Ehrenamt – die vielen Freiwilligen in Vereinen, Verbänden und Kommunen. Beim Besuch der beiden zehnten Klassen der Hessenwaldschule im Landtag stellte sich der Pfungstädter Landes- und Kommunalpolitiker in Wiesbaden den zahlreichen Fragen der Realschulabsolventen.

Die Wirtschaft stagniert, vor allem weil ein riesiger Bürokratie- und Regelungsdschungel Wege versperrt, Projekte verhindert und wertvolle Arbeitskräfte bindet, die in Zeiten eines massiven Fachkräftemangels dringend an anderer Stelle gebraucht werden würden.

Aber auch das Bürgergeld, soziale Fairness, Fakenews und der Ukraine-Krieg gehörten zu den Schwerpunkten. Neugierig waren die Schülerinnen und Schüler auch auf den Verdienst eines Abgeordneten oder darauf, welcher Partei sich Max Schimmel neben der CDU am nächsten fühlt. Der FDP, war die klare Antwort.

Max Schimmel wurde mit Applaus verabschiedet. Bei den Hessenwaldschülern kam der lockere und verbindliche Stil des jungen Abgeordneten gut an. Die durchgängige Schülermeinung: „Cooler Typ!“

 [Drucken](#)

 [PDF](#)

 [RSS](#)

[Abonnieren](#)



CDU-Landtagsabgeordneter Max Schimmel (Zehnter von rechts) diskutierte im Landtag mit den Absolventen der Hessenwaldschule.

Veröffentlicht am:

<https://hessenwaldschule.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=685&printview=1&printview=1&pdfview>

[Powered by  
Contrexx WCMS](#)